

Lehrplan Akkordeon

Ende 1. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Noten und Pausenwerte- kennen und spielen:	Ganze, Halbe, Viertel, Achtel, punktierte Halbe und Viertel
Tonumfang:	Dem Instrument entsprechend
Tonleitern:	C, G und F- Dur, chromatische Tonleiter
Vorzeichen:	Kreuz, Be, Auflösungszeichen
Musikzeichen:	Spez. : Wiederholungszeichen / 1. und 2. Klammer / da Capo al Fine, dal.Segno al Fine
Artikulationen:	Haltebogen, Bindebogen, Staccato, Portato
Dynamik:	p, f
Tempi:	Langsam, schnell
Gehörbildung:	Nachspielen von vorgegebenen Motiven
Improvisation:	Kinderlieder spielen, Begleitung im Bass > Stufen I / V
Balg:	Grundsätze der Balgtechnik, Balgführung, Balgwechsel, Balgstopp, Balgdynamik
Bass:	Grundbässe, Dur- Dreiklänge, Septimenakkorde

Übergeordnete Ziele/ Themen

Handhabung und Reinigung des Instrumentes,
Instrumentenhaltung
Teilnahme an Konzerten

Ende 2. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Notenwerte und Pausenwerte:	Vertiefen der Noten- und Pausenwerte vom 1. Jahr
Tonleitern:	C, G, F, D, B – Dur, chromatische Tonleiter
Griffe:	2-stimmig spielen lernen, Griffmuster kennenlernen und trainieren
Dreiklänge:	Dur- Dreiklänge der oben aufgeführten Tonleitern kennen / spielen
Taktarten:	3/8, 6/8
Musikzeichen:	Spez. Fermate
Artikulation:	Vertiefen von Legato, Staccato, Portato
Dynamik:	Kenntnis von pp, p, mp, mf, f, ff, Schwelldynamik
Tempi:	Bewusster machen von schnell und langsam
Gehörbildung:	Nachspielen von vorgegebenen Motiven erweitern
Improvisation:	Eigene Melodien spielen. Begleitung im Bass: I, IV, V
Balg:	Bewusstes Umsetzen von Melodiebögen (Phrasen) mit dem Balgwechsel
Bass:	Terzbässe kennenlernen, Moll- Dreiklänge anwenden
Literatur:	Spielen verschiedener Stilrichtungen

Übergeordnete Ziele/ Themen

Ensemblespiel, Teilnahme an Konzerten, Teilnahme an Konzerten

Ende 3. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Noten und Pausenwerte erweitern:	Sechzehntel, punktierter Achtel, Triolen
Tonleitern:	C, G, D, A, F, B, Es – Dur, chromatische Tonleitern mit Bassbegleitung
Griffe:	Griffkombinationen erweitern, Dreiklänge in Dur mit Lagenwechsel spielen, Zusatzreihen verwenden
Artikulation:	Vertiefen
Dynamik:	Kenntnis und Anwendung nach Fähigkeiten: pp, p, mp, mf, f, ff, sfz, Schwelldynamik
Tempi:	Fingerfertigkeit steigern, weitere Tempi-Begriffe kennenlernen
Gehörbildung:	Nachspielen von Motiven und Liedern nach Fähigkeiten
Balg:	Balgführung verfeinern
Bass:	Basstonleitern spielen lernen
Literatur:	Verschiedene Stilrichtungen ausprobieren
Register:	Möglichkeiten kennenlernen (je nach Instrument), anwenden

Übergeordnete Ziele /Themen

Ensemblespiel
Teilnahme an Konzerten, Teilnahme an Wettbewerben
Möglichkeiten des Melodiebass- Akkordeon aufzeigen

Ende 4. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Noten und Pausenwerte- kennen und spielen:	Kombinationen aller gelernten Notenwerte
Musikzeichen :	Spez.: Verzierungen wie Triller, Vorschläge kennenlernen
Tonleitern:	Den ganzen Quintenzirkel kennen, Tonleitern spielen mit Bassbegleitung, chromatische Tonleiter artikulieren, Molltonleiter kennenlernen (natürliches Moll)
Griffe:	Griffkombinationen 3-stimmig trainieren
Dreiklänge:	Moll-Dreiklänge bilden und mit Lagenwechsel spielen, Zusatzreihen verwenden
Tempi:	Steigern, verschiedene Tempi gestalten
Balg:	Evtl. Schüttelbalg kennenlernen
Bass:	Verminderte Bässe und Verbindungen kennenlernen

Übergeordnete Ziele/Themen

Ensemblespiel
Teilnahme an Konzerten, Teilnahme an Wettbewerben

Ende 5. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Tonleitern:	Quintenzirkel in Melodie- und Basstonleitern vertiefen, evt. Moll-Tonleitern erweitern (harmonisches Moll)
Dreiklänge:	Dur, Moll, übermässig, vermindert, Septimenakkorde bilden können
Einfache Kadenz:	I, IV,V als Begleitung einsetzen können (C; G; F Dur)
Improvisation:	Melodien zur Dur- Kadenz I, IV, V ausprobieren, auswendig spielen
Literatur:	Nach Interesse erweitern

Übergeordnete Ziele/Themen

Ensemblespiel, Einsatz als Begleiter
Teilnahme an Konzerten, Teilnahme an Wettbewerben

Ende 6. Jahr

Instrumenten spezifische Techniken

Technik:	In speziellen Stilrichtungen erweitern
Literatur:	Anpassen
Improvisation:	Kadenz erweitern mit Stufe II / VI, Begleitungen erweitern

Übergeordnete Ziele/Themen

Ensemblespiel
Individuelle solistische Einsätze, Begleitfunktionen
Teilnahme an Konzerten, Teilnahme an Wettbewerben